

Bezirksamt Spandau lehnt Windenergienutzung in Rieselfeldern ab

Das Bezirksamt Spandau hat sich gegen eine mögliche Nutzung der Spandauer Rieselfelder und des Spandauer Forstes zur Gewinnung von Windenergie ausgesprochen. Die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe hatte eine Prüfung in Auftrag gegeben, deren Ergebnisse nun veröffentlicht wurden. Dabei wurden die Rieselfelder und der Spandauer Forst als Potentialflächen für mögliche Standorte von Windrädern ausgewiesen.

Bezirksbürgermeister Frank Bewig betonte die Bedeutung der Rieselfelder und des Spandauer Forstes als Naherholungsgebiete und wichtige Rückzugsgebiete für Tiere, die unbedingt geschützt werden müssten. Er bedauerte, dass das Bezirksamt nicht im Vorfeld in den Dialog eingebunden wurde, um mögliche Potentiale gemeinsam zu bewerten. Bezirksstadtrat Thorsten …

Das Bezirksamt Spandau hat sich gegen eine mögliche Nutzung der Spandauer Rieselfelder und des Spandauer Forstes zur Gewinnung von Windenergie ausgesprochen. Die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe hatte eine Prüfung in Auftrag gegeben, deren Ergebnisse nun veröffentlicht wurden. Dabei wurden die Rieselfelder und der Spandauer Forst als Potentialflächen für mögliche Standorte von Windrädern ausgewiesen. Bezirksbürgermeister Frank Bewig betonte die Bedeutung der Rieselfelder und des Spandauer Forstes als Naherholungsgebiete und wichtige Rückzugsgebiete für Tiere, die unbedingt geschützt werden müssten. Er bedauerte, dass das Bezirksamt nicht im Vorfeld in den Dialog eingebunden wurde, um mögliche Potentiale gemeinsam zu bewerten. Bezirksstadtrat Thorsten Schatz unterstrich die

Bedenken bezüglich Natur- und Klimaschutz und betonte, dass nicht jedes Potential genutzt werden sollte. Er signalisierte jedoch die Bereitschaft zur Standortsuche in Spandau und betonte die Gesprächsbereitschaft des Bezirksamts.

Die Rieselfelder und der Spandauer Forst sind wichtige Grünflächen in Spandau und dienen als Naherholungsgebiete für die Bürgerinnen und Bürger. Sie sind auch Lebensraum für verschiedene Tier- und Pflanzenarten und stehen unter Naturschutz. Die mögliche Nutzung dieser Flächen zur Windenergiegewinnung würde erhebliche Auswirkungen auf die Natur und das ökologische Gleichgewicht haben. Es ist daher nachvollziehbar, dass das Bezirksamt Spandau diesen Vorschlag zurückweist.

Die Tabelle unten gibt einen Überblick über einige wichtige Fakten zum Thema Windenergie in Deutschland:

| Jahr | Windenergieanlagen (Anzahl) | Anteil am Gesamtstromverbrauch |

|——|—————|—————|

| 2015 | 26,132 | 13.3% |

| 2016 | 28,218 | 14% |

| 2017 | 29,213 | 14.8% |

| 2018 | 29,299 | 14.8% |

| 2019 | 29,563 | 15% |

Die Daten zeigen, dass Windenergie einen signifikanten Anteil am Gesamtstromverbrauch in Deutschland ausmacht und in den letzten Jahren kontinuierlich zugenommen hat. Dies unterstreicht die Relevanz des Themas für die Energiepolitik und die Diskussion um Standorte für Windenergieanlagen.

Quelle: www.berlin.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de